



Kuratoriumsmitglieder:

B. Böhlen MdL, D. Caspary MdEP, A. Fischer MdB, A. Geiger, Prof. A. Göhringer, Reg.-Präs. a.D. Gerlinde Hämmerle (Vors.), OB W. Heiler MdLa.D., Prof. G. Kaufmann, J. Kößler MdL, BM E. Kopp MdL, H. Leverkus, B. Lisbach MdL, B. Meier-Augenstein, OB a.D. J.Offele (Vors.), OB C. Petzold-Schick, A. Salomon MdL, B. Schäfer-Wiegand, C. Schmiedel MdL a.D., R. Schmitt-Ilert, A. Schoch MdL, OB a.D. Prof. Dr. G. Seiler, Staatssekretärin Dr. G. Splett MdLa.D., BM C. Staab, J. Stober MdLa.D., T. Wald MdL, Dr. P. Weber, Prof. Dr. P.-L. Weinacht, I. Wellenreuther MdB, Prof. Dr.-Ing. R. Werner

Landesvereinigung Baden in Europa e. V. - Andersenstraße 7 - 76199 Karlsruhe

Informationen für die Medien

Zweieinhalb mal so viel Geld in Kulturbauten in Württemberg als in Baden

Landesvereinigung: Das Steueraufkommen in den Landesteilen etwa gleich / Weiterhin dringender Rat, Landesverwaltung wie in Bayern zu dezentralisieren

Karlsruhe. „Die Diskussion um die Kosten für die Sanierung des Staatstheaters und der Kunsthalle in Karlsruhe waren für die Landesvereinigung Baden in Europa e.V. (LVBE) Anlass, die Investitionen für Kulturbauten in Baden und in Württemberg zu untersuchen. „Dabei zeigte sich“ so der LVBE-Vorsitzende Prof. Robert Mürb am Donnerstag, 24. August, vor den Medien „dass in diesem Jahrtausend zwischen 2001 und 2016 196 Millionen Euro in Württemberg und nur 74 Millionen in Baden investiert wurden.“ Darüber hinaus hat die LVBE auch die Steuereinnahmen im badischen und württembergischen Landesterritorium geprüft, und es stellte sich heraus, dass die Einnahmen der Finanzämter in Baden pro Kopf der Bevölkerung genau die gleichen sind wie in den württembergischen Finanzämtern. Mürb: „Dabei ist zu berücksich-

tigen, dass die Fusionen der letzten Jahrzehnte von Banken und Versicherungen, die im Raum Stuttgart angesiedelt wurden, zu Steuerverlusten in Baden, insbesondere in Mannheim und Karlsruhe, und Steuermehreinnahmen im Raum Stuttgart geführt haben.“

Zur Diskussion um die Luftqualität in Stuttgart kann die Landesvereinigung der Landesregierung nur raten, die Landesverwaltung zu dezentralisieren. Eine Forderung, die die LVBE sowohl der Landesregierung als auch den Landtagsfraktionen schon seit Jahren vorträgt. Prof. Robert Mürb sagte hierzu: „Das Land Baden-Württemberg sollte endlich dem Vorbild Bayerns folgen, das in den letzten Jahren ein umfangreiches Dezentralisierungsprogramm verwirklicht hat.“

1. Vorsitzender: Prof. Dipl.-Ing. Robert Mürb
Andersenstr. 7, 76199 Karlsruhe
Tel. 0721- 9896958, Fax 0721-882563
E-Mail: rmuerb@lv-baden.de

Stellvertretender Vorsitzender
Harald Denecken
1. Bürgermeister a.D.
E-Mail: harald@denecken.com

Stellvertretender Vorsitzender
Dr. Hubert B. Keller
E-Mail: hubert.keller@iai.fzk.de

Volksbank Karlsruhe: IBAN: DE55 6619 0000 0070 0465 04 BIC: GENODE 61KA1
BBBank Karlsruhe: IBAN: DE05 6609 0800 0007 0427 36 BIC: GENODE61BBB
Sparkasse Karlsruhe: IBAN: DE18 6605 0101 0022 3115 91 BIC: KARSDE66XXX